



Intersektionale Jungen*arbeit Seminarwochenende zur geschlechtersensiblen Arbeit, insbeson- dere der intersektionalen Jungen*arbeit

Vom 02. Dezember bis 04. Dezember 2022 in Dessau (Sachsen-Anhalt)

Das Kooperationsprojekt zwischen dem djo-Landesverband Sachsen-Anhalt e.V., dem djo-Bundesverband e.V. und der Landesfachstelle Jungenarbeit Sachsen findet 2022 zum ersten Mal statt. Angelehnt an die Verankerung von geschlechterreflektierender Jungen*arbeit als Qualitätsmerkmal sowie als Querschnittsaufgabe der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit, möchten wir mit Fokus auf Jungs* mit Flucht- oder Migrationsgeschichte Ansätze für eine diskriminierungssensible Praxis finden. Während des Seminarwochenendes wollen wir gemeinsam folgende Fragen bearbeiten und praktische Schlüsse für die Arbeit mit Jungen* und jungen Männern* ableiten: Wie werden Jungs* sozialisiert? Was ist Intersektionalität überhaupt? Welche Auswirkungen haben verschiedene Diskriminierungsformen bei Jungs* mit Migrations- und Fluchtgeschichte? Wie kann eine intersektionale und geschlechtersensible Haltung als Reaktion auf diese Auswirkungen aussehen? Welche Rolle spielt dabei das Spannungsverhältnis zwischen der Bearbeitung von „männlichen“ Privilegien und gemachten Diskriminierungserfahrungen und Ausgrenzung bei der Zielgruppe?

Am Freitagabend starten wir mit einem Kennenlernen, dem ersten Ein- sowie Überblick zum Thema des Wochenendes und sammeln eigene Bezüge der Teilnehmer*innen zum Thema.

Am Samstag gibt es zunächst einen Input, welche Rahmenbedingungen für die Sozialisation von Jungen* relevant sind. Danach schauen wir auf den Komplex Privilegien und was diese in Verbindung Zielgruppen der Sozialen Arbeit bedeuten. Am Nachmittag wird es dann um die Lebenswelten von Jungs* mit Flucht- oder Migrationsgeschichte gehen und wir legen einen weiteren Fokus auf die Diskriminierungskategorie „Soziale Herkunft/Klassismus“ und „Sexuelle und Geschlechtliche Vielfalt/Queer-Feindlichkeit“. Am Abend wird dann noch einen thematisch passenden Film geben und wir werden Raum zum Austausch haben.

Am Sonntag werden dann in Kleingruppen Praxisfallbeispiele bearbeitet, wobei das erworbene Wissen vertieft und kollegial angewendet werden kann.

Das Seminar richtet sich an djo-ler*innen und externe Interessierte.



PROGRAMM			
Intersektionale Jungen*arbeit			
	Freitag	Samstag	Sonntag
07:00 – 09:00 Uhr		Frühstück	Frühstück
09:00 – 12:00 Uhr		Einstieg in das Thema Geschlechterreflektierende Jungen*arbeit (Geschlechtliche Sozialisation von Jungs*) Reflexion eigener Privilegien und Kritisches Weiß-sein	Gemeinsames Bearbeiten von Fallsituationen Abschluss Feedback
12:00 – 13:00		Mittagessen	Mittagessen
13:00 Uhr	Anreise, Check In		Abschluss, Abreise
16:30 – 18:00	Kennenlernen, Erwartungen, Inhaltlicher Einstieg: Was hat das alles mit mir zu tun?	Lebenswelten von migrantischen/migrantisierten Jungen* (zugeschriebene) Herkunft, Soziale Lage und Geschlechtliche/Sexuelle Orientierung als Diskriminierungskategorien	
18:00 – 19:00 Uhr	Abendessen	Abendessen	
19:00 – 21:00 Uhr	Stadtspaziergang	Filmabend	





INTERSEKTIONALE JUNGEN*ARBEIT: ORGANISATORISCHES

Teilnahmebeitrag: 20,00 Euro für Teilnehmende aus djo-Mitgliedsorganisationen, 30,00 Euro für externe Teilnehmende. Es fallen keine weiteren Kosten an.

Anreise Beginn: Freitag, 02. Dezember 2022 um 16:30 Uhr
Ende: Sonntag, 04. Dezember 2022 um 14:30 Uhr
Die Anreise erfolgt individuell. Fahrtkosten werden bis zu einem Betrag von 60,00 Euro für Hin- und Rückfahrt erstattet. Darüberhinausgehende Fahrtkosten können nach vorheriger Rücksprache ggfs. ebenfalls übernommen werden. *Melde Dich dazu bitte direkt bei uns!*

Veranstaltungsort: Jugendherberge Dessau (Ebertallee 151, 06846 Dessau-Roßlau)

Anmeldung: <https://djo.de/events/intersektionale-jungenarbeit-seminarwochenende-zur-geschlechtersensiblen-arbeit-insbeson-dere-der-intersektionalen-jungenarbeit/>

Anmeldeschluss: **04. November 2022**



KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

djo-LV Sachsen-Anhalt
Xenia Rak

E-Mail: xenia.rak@djo-lsa.de
Telefon: 0345-5484722

djo-Bundesverband
Theres du Vinage

E-Mail: theres-duvinage@djo.de
Telefon: 030-446778-18 / 0177-3444851

Veranstalter:



Förderer:

